

# Freizeitangebote des „Betreuten Wohnens“ und „Begleiteten Wohnens in Familien“ im Jahr 2012

vom 09. bis 20. Juli

In diesem Jahr haben wir uns auf die Klassiker der Freizeitangebote verlassen, die mit dem Stadtbus bequem erreicht werden konnten. Hierbei mussten wir als Fachdienste immer mehr die Barrierefreiheit in Betracht ziehen, da der Bereich der "Menschen mit einer körperlichen Behinderung" in den letzten Jahren enormen Zuwachs erfuhr.

Eröffnet wurden die Urlaubstage in entspannter Atmosphäre im **Café Pappert Münsterfeld**. Wie gewohnt standen allerlei Köstlichkeiten bereit. So wurde der Vormittag nicht nur mit dem Frühstück, sondern auch mit regen Gesprächen gefüllt. Ein Angebot, welches immer wieder gerne und zahlreich besucht wird.

Der Tagesausflug in die **Rhön** wurde ein Überraschungsausflug. Der Mitarbeiter Bernd Trautmann, der diesen Ausflug plante, befand sich, als die Anmeldungen verteilt wurden, noch auf der pädagogischen Ferienfreizeit in Tirol. Als ortskundiger "Wanderführer" war es für ihn ein Leichtes, eine geeignete Wanderroute mit "Jause-Station" ausfindig zu machen. Resümiert wurde, dass es eine schöne Tour durch die Rhön mit zünftiger Brotzeit war.

In der zweiten Urlaubswoche war „**Minigolfen“ in Künzell** angedacht. Leider musste dieses Event aufgrund schlechten Wetters abgesagt werden. Stattdessen traf man sich direkt in der Stadt um zu bummeln, einen Kaffee zu trinken oder ein Eis zu Essen.

Ein wirklich sehr geselliger Spätnachmittag und Abend bot das Rahmenprogramm in der **Wiesenmühle**. Neben deftigen Köstlichkeiten und Wiesenmühlenbier wurde sich zur Live-Musik ausgiebig bewegt. In diesem Jahr konnten wir die gesellige Runde in den Biergarten verlegen, da das Wetter mit Sonne und angenehmen Temperaturen aufwartete. Dass es an diesem Abend allen Teilnehmern sehr gut gefallen hat, belegt die ausdauernde Geselligkeit. So wurde bis in die Abendstunden getanzt, gesungen, gelacht und sich angeregt unterhalten.

Zum Abschluss der zwei Urlaubswochen trafen sich wiederum unsere Kinobegeisterten im **CineStar Fulda**. Nachdem die Vorstellung ausgesucht war, genoss man den „Kinostreifen“. Danach war noch Gelegenheit sich bei einem Eis in der Eisdiele über den gesehenen Film und den ganzen Urlaub zu unterhalten.

Mit durchschnittlich 29 Personen pro Angebot waren es wieder einmal gut besuchte und gut angenommene Freizeitangebote. Dies ermutigt den Fachdienst wieder auf's Neue, für das nächste Jahr zu planen.



BISTUM FULDA

**Caritasverband für die Diözese Fulda e. V.**